

## Seminar für angehende Detektive mit Hans-Jürgen Stiner in der Gemeindebibliothek



Anlässlich der "Bibliothekstage Rheinland-Pfalz 2004" war am letzten Donnerstag Hans-Jürgen Stiner aus Bobenheim-Roxheim in der Gemeindebücherei zu Gast. Mit seinem Assistenten Frederik vermittelte der ehemalige Kriminalbeamte den Kinder die wichtigsten Regeln zur Gründung eines Detektivclubs und welche Eigenschaften ein guter Detektiv haben muss.

Gleich zu Beginn stellte er jedoch den ihm sehr wichtigen Unterschied von Detektivspiel und Polizeiarbeit dar. Als oberste Regel für die Wirklichkeit gilt, dass ein Kind nie auf eigene Faust ermitteln soll. Man darf eine auffällige Sache nur beobachten und melden. Die Ermittlungsarbeit selbst übernimmt dann die Polizei.

Mit einer Bücherkiste voll Erzählungen und Sachbüchern im Gepäck, lieferte der ehemalige Polizist den passenden Lesestoff zum Thema. Bis auf 2 Titel sind alle vorgestellten Detektivbücher in der Bücherei ausleihbar. Als besonders unterhaltsames Buch wurde "Heiße Spuren für Meisterdetektive" von Thomas Brezina genannt. Bei Ratekrimis und Trainingsfällen mit der Knickerbocker-Bande darf der Leser mitdenken.

Als besonderes gutes Sachbuch zum Thema legte Herr Stiner den Seminarteilnehmern den Titel "Streng geheim!" von Rainer Crummenerl ans Herz, der in der Bücherei 2x vorhanden ist. Mit dem Inhalt des Detektivkoffers und dem Abnehmen von Fingerabdrücken wurde die Veranstaltung mit einem praktischen Teil beendet. Alle 17 teilnehmenden Kinder bekamen zu Schluss einen "Meisterdetektiv-Ausweis" ausgehändigt und ein Reagenzglas für Speichelproben noch dazu.

(Amtsblattbericht vom 30.09.2004)  
(Bild: Deffner)